

Statistische Berichte

des Statistischen Amtes des Saarlandes



Saarbrücken 1, Hardenbergstraße 3,

Fernsprecher 59 29

+) H I 1 - m 11/71

Ausgegeben am 27. Januar 1972

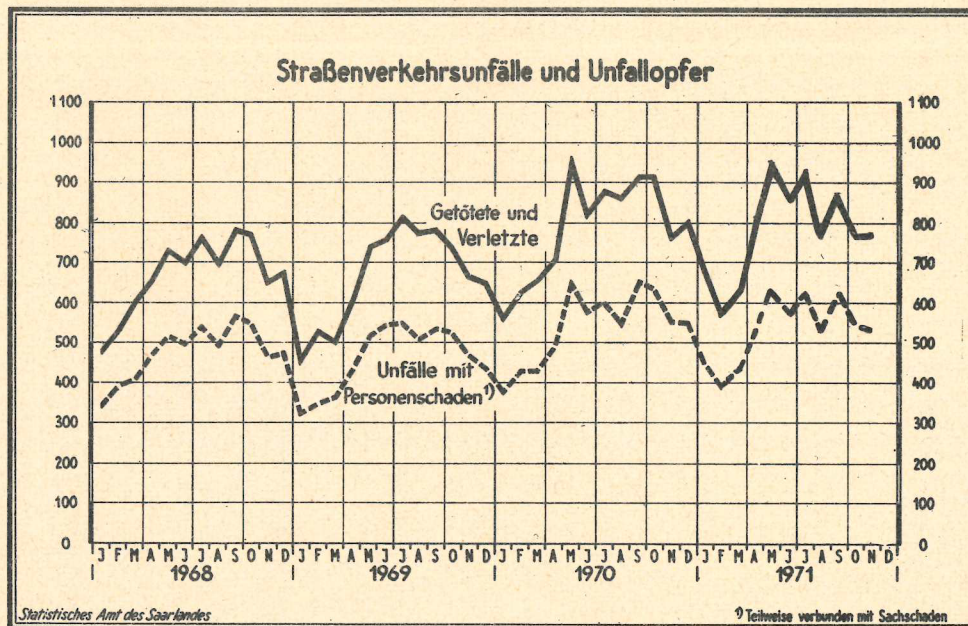
Straßenverkehrsunfälle im November 1971

Im November 1971 wurden mit 2 202 gemeldeten Straßenverkehrsunfällen 2,1 % mehr Unfälle als im Oktober und 3,5 % mehr als im November 1970 registriert.

Bei 537 Unfällen mit Personenschaden wurden 32 Verkehrstote, 236 Schwerverletzte und 520 Leichtverletzte gezählt. Die restlichen 1 665 Unfälle hatten nur Sachschaden zur Folge. Die Zahl der Sachschadensfälle hat gegenüber beiden Vergleichsmonaten deutlich zugenommen (+ 4,2 % bzw. + 6,0 %), während die Häufigkeit von Unfällen mit Personenschaden sowohl gegenüber Oktober (- 3,6 %) als auch im Vergleich zum November 1970 (- 3,4 %) zurückging. Die Zahl der im Straßenverkehr Getöteten und Verletzten hat sich aber gegenüber beiden Vergleichsmonaten leicht erhöht (+ 1,0 % bzw. + 4,2 %).

In der Zeit von Januar bis November 1971 ereigneten sich 21 560 Unfälle auf den saarländischen Straßen, das sind 358 oder 1,6 % weniger als im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. Bei 15 672 Unfällen entstand lediglich Sachschaden (einschl. des Bagatellschadens), während bei den 5 888 Unfällen mit Personenschaden 270 (Vorjahr: 269) Menschen getötet, 2 836 (Vorjahr: 2 541) so schwere Verletzungen erlitten, daß sie in stationäre Krankenhausbehandlung gebracht werden mußten und 5 605 (Vorjahr: 5 889) Personen leichtverletzt wurden.

Gegenüber dem Vorjahreszeitraum zeigt sich ein leichter Rückgang sowohl bei den Sachschadens-(- 1,6 %) als auch bei den Personenschadensfällen (- 1,7 %). Während im bisher abgelaufenen Jahr kaum mehr Getötete im Straßenverkehr des Saarlandes zu beklagen waren, ergab sich bei der Zahl der Schwerverletzten eine Zunahme um 11,6 % gegenüber dem Vorjahr.



Statistische Berichte mit *(Stern) vor der Nummerung enthalten Angaben, die alle Statistischen Landesämter für ihren Bereich unter gleicher Kennziffer veröffentlichen (Mindestveröffentlichungsprogramm der Statistischen Landesämter)

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet.

Unfälle und Verunglückte 1970 und 1971

Monat	Unfälle insgesamt		Darunter Unfälle mit nur Sachschaden		Verunglückte Personen					
	1971	1970	1971	1970	Getötete		Schwerverletzte ¹⁾		Leichtverletzte	
					1971	1970	1971	1970	1971	1970
Januar	1 888	1 832	1 438	1 452	15	23	201	167	471	380
Februar	1 692	1 830	1 295	1 399	17	21	198	195	369	412
März	1 768	1 811	1 338	1 377	33	13	190	203	410	442
April	1 891	1 834	1 358	1 341	21	16	278	207	516	488
Mai	2 101	2 216	1 469	1 560	17	28	311	331	625	606
Juni	2 003	1 931	1 427	1 349	30	20	294	295	545	512
Juli	1 964	2 096	1 343	1 490	20	27	290	239	627	617
August	1 799	1 874	1 261	1 319	33	25	272	237	476	605
September	2 097	2 157	1 480	1 500	21	37	299	193	564	687
Oktober	2 155	2 210	1 598	1 571	31	28	267	274	482	615
November	2 202	2 127	1 665	1 571	32	31	236	200	520	525
Dezember		2 332		1 779		30		244		534
Jan.-Nov. 1971	21 560	21 918	15 672	15 929	270	269	2 836	2 541	5 605	5 889

¹⁾ Krankenhausbehandlung.

Entwicklung der Straßenverkehrsunfälle ab 1960

Jahr	Straßenverkehrsunfälle		Beteiligte Verkehrsteilnehmer bei Unfällen mit Personenschaden					Unfallopfer			
	Saarland insgesamt	darunter mit Personenschaden	insgesamt	darunter				insgesamt	davon		
				Krafträder, Kraftroller	Personenkraftwagen	Lastkraftwagen	Fußgänger		Getötete ¹⁾	Schwerverletzte	Leichtverletzte
1960	16 311	6 725	12 389	2 556	4 582	1 085	1 751	9 171	294	2 626	6 251
1961	15 575	6 023	11 087	2 101	4 478	964	1 632	8 179	254	2 475	5 450
1962	15 984	5 736	10 683	1 683	4 946	966	1 713	7 819	279	2 390	5 150
1963	17 204	5 644	10 511	1 332	5 320	842	1 661	7 732	260	2 325	5 147
1964	17 157	5 590	10 432	1 138	5 621	760	1 578	7 759	287	2 535	4 937
1965	17 898	5 413	10 145	745	5 472	743	2 166	7 491	293	2 377	4 821
1966	19 427	5 729	10 774	747	6 465	795	1 679	8 000	281	2 292	5 427
1967	19 687	5 602	10 444	703	6 525	636	1 603	7 903	264	2 454	5 185
1968	20 254	5 753	10 756	631	6 806	683	1 528	8 095	254	2 601	5 240
1969	19 632	5 594	10 528	645	6 782	663	1 482	8 074	263	2 589	5 222
1970	24 250	6 542	12 486	623	8 299	752	1 703	9 507	299	2 785	6 423

¹⁾ Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an den Unfallfolgen Gestorbenen.

Unfallfolgen

a) Schadensart

Monat	Unfälle insgesamt	Unfälle mit nur Sachschaden zusammen	Davon			Davon Unfälle mit		
			Bagatellunfälle ¹⁾	ab 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten	Personenschaden zusammen	Getöteten	Schwer-	Leicht-
November 1971	2 202	1 665	1 521	144	537	26	179	332
Oktober 1971	2 155	1 598	1 465	133	557	29	217	311
November 1970	2 127	1 571	1 164	107	756	30	175	351

¹⁾ Unfälle, bei denen bei jedem der Beteiligten oder an einem anderen Gegenstand der Sachschaden unter 1 000 DM liegt.

b) Verunglückte Personen und Unfallbeteiligte

Art der Verkehrsbeteiligung	Verunglückte Personen insgesamt	davon						Unfallbeteiligte bei Unfällen mit Personenschaden		
		Getötete		Schwerverletzte		Leichtverletzte		innerhalb geschlossener Ortslage	außerhalb	insgesamt
		zu-	darunter	zu-	darunter	zu-	darunter			
		sammen	unter 15 Jahren	sammen	unter 15 Jahren	sammen	unter 15 Jahren			
Krafträder, Kraftroller	27	-	-	10	-	17	-	21	3	24
Personenwagen	537	19	-	132	2	386	19	526	235	761
Kraftomnibusse, Obusse	15	-	-	2	-	13	-	14	3	17
Liefer- und Lastkraftwagen (einschl. Seilschlepper und Zugmaschinen)	19	1	-	8	-	10	-	34	31	55
Sonstige Kraftfahrzeuge	-	-	-	-	-	-	-	2	-	2
Mopeds und sonstige Fahrräder mit Hilfsmotor	37	2	-	16	1	19	-	27	8	35
Fahrräder (ohne Hilfsmotor)	27	1	-	12	8	14	5	26	2	28
Sonstige Fahrzeuge	1	-	-	1	-	-	-	4	-	4
Fußgänger	125	9	2	55	19	61	24	110	16	126
Sonstige Verkehrsteilnehmer	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
November 1971	788	32	2	236	30	520	48	764	298	1 062
Oktober 1971	780	31	4	267	48	482	55	799	267	1 066
November 1970	756	31	4	200	31	525	40	856	218	1 074

Unfälle mit Personenschaden

Monat: November 1971

Straßenklasse	Unfälle			Unfallopfer			
	innerhalb geschlossener Ortslage	außerhalb	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	insgesamt
Straßenklasse							
Bundes- Autobahnen	-	14	14	6	6	26	38
Bundesstraßen	129	70	199	11	79	209	299
Landstraßen I. Ordnung	91	44	135	7	79	113	199
Landstraßen II. Ordnung	32	15	47	6	26	40	72
Andere Straßen	130	12	142	2	46	132	180
Alle Straßen zusammen	382	155	537	32	236	520	788

Vorläufige festgestellte unmittelbare Ursachen und Umstände bei Unfällen mit Personenschaden

Art der Ursache	November		Art der Ursache	November	
	1971	1970		1971	1970
1. Ursachen beim Fahrzeugführer = Summe a) bis k)	599	583	k) Sonstige Ursachen beim Fahrzeugführer	22	20
a) Verkehrstüchtigkeit	91	86	2. Technische Mängel, Wartungsmängel	14	11
darunter: Alkoholeinfluß	88	86	3. Ursachen beim Fußgänger	77	103
b) Vorfahrt, Verkehrsregelung	79	106	darunter: Alkoholeinfluß	6	12
darunter: Nichtbeachten der Vorfahrtregel „rechts vor links“ an Kreuzungen und Einmündungen	12	15	Falsches Verhalten beim Überschreiten der Fahrbahn	66	86
Nichtbeachten der die Vorfahrt regelnden Verkehrszeichen (ohne Verkehrsampeln) an Kreuzungen und Einmündungen	59	71	Nichtbenutzen des Gehweges oder der vorgeschriebenen Straßenseite	2	3
c) Falsches Einordnen	5	13	Spielen auf oder neben der Fahrbahn	1	1
d) Fehler beim Einbiegen, Ein-oder Ausfahren, Wenden	62	54	4. Straßenverhältnisse	54	27
e) Fehler beim Überholen, Vorbeifahren, Begegnen	96	85	darunter: Glätte oder Schlüpfrigkeit der Fahrbahn	54	26
f) Zu schnelles Fahren in Kurven und beim Abbiegen unter Berücksichtigung anderer Umstände	116	121	Schlechter Zustand der Straßenoberfläche	-	1
g) Falsches Verhalten gegenüber Fußgängern	47	37	5. Witterungseinflüsse	19	6
h) Zu dichtes Auffahren	69	45	6. Hindernisse auf der Fahrbahn	3	2
i) Nichtbefolgen oder -beachten der Zeichengebung oder Beleuchtungsvorschriften	6	10	darunter: Tier auf der Fahrbahn	3	2
j) Fehler beim Halten oder Parken	6	6	7. Sonstige Ursachen	2	1
			insgesamt (Summe 1. bis 7.)	768	733

Strassenverkehrsunfälle und Unfallopfer nach Kreisen

Kreisfreie Stadt - Landkreis	Straßenverkehrsunfälle					Unfallopfer					
	insgesamt	davon				Getötete ²⁾		Schwerverletzte ³⁾		Leichtverletzte ⁴⁾	
		mit Personen ¹⁾ schaden	mit nur Sachschaden			insgesamt	darunter unter 15 Jahren	insgesamt	darunter unter 15 Jahren	insgesamt	darunter unter 15 Jahren
			zusammen	Bagatellunfälle	von 1 000 DM und mehr bei einem der Beteiligten						
Saarbrücken	486	99	387	361	26	1	-	19	2	120	10
Homburg	178	41	137	124	13	5	-	24	3	55	4
Merzig-Wadern	135	44	91	79	12	8	1	13	3	40	3
Ottweiler	305	71	234	201	33	1	-	42	5	63	4
Saarbrücken	436	120	316	291	25	7	-	60	7	102	12
Saarlouis	378	109	269	251	18	5	1	46	6	94	11
St. Ingbert	131	28	103	96	7	4	-	12	3	29	3
St. Wendel	153	25	128	118	10	1	-	20	1	17	1
Saarlund	2 202	537	1 665	1 521	144	32	2	236	30	520	48

¹⁾ Unfälle mit nur Personenschaden sowie Personenschadensfälle in Verbindung mit Sachschaden. - ²⁾ Einschließlich der innerhalb 30 Tagen an Unfallfolgen Gestorbenen. - ³⁾ Stationärer Krankenhausbehandlung zugeführte Verletzte. - ⁴⁾ Sonstige Verletzte.